

EINE NEUE MIRIDEN-ART VON DER INSEL SARDINIEN

(Hemipt., Heteropt.)

VON EDUARD WAGNER, Hamburg

Megalocoleus servadeii nov. spec.

Hell weisslichgelb, das ♂ teilweise weissgrün, dicht mit feinen, kurzen, hellen Haaren bedeckt, ohne schwarze Behaarung. Von länglicher Gestalt, das ♂ 3,85—3,9 x, das ♀ 3,7 x so lang wie das Pronotum hinten breit ist.

Kopf (Fig. 1-2) spitz, beim ♂ 0,73 x, beim ♀ 0,9 x, so lang wie breit. Scheitel beim ♂ 2,0 x, beim ♀ 2,4 x so breit wie das kleine, bräunliche Auge. Stirn beim ♀ bisweilen beiderseits mit braunem Fleck, der aus kurzen Querlinien besteht. Fühler (Fig. 3-4) kräftig, hellbraun (♀) bis schwärzlich (♂-♀), fast kahl; 1. Glied kräftig, 0,33 x so lang wie der Kopf samt Augen breit ist; 2. Glied stabförmig, beim ♂ (Fig. 4) dicker als beim ♀ (Fig. 3), beim ♂ 4,0 x, beim ♀ 4,5 x so lang wie das 1. und 0,9-0,95 x so lang wie das Pronotum hinten breit ist; 3. Glied 0,60-0,65 x so lang wie das 2. und 1,8 x so lang wie das 4., die beiden letzten Glieder wesentlich dünner und oft dunkler als das 2.

Pronotum (Fig. 1-2) fast glockenförmig, Seiten beim ♂ stark, beim ♀ wenig geschweift, Ecken vorstehend, Hinterrand leicht eingebuchtet. Pronotum 1,5 x so breit wie der Kopf samt Augen, beim ♂ grünlich gefärbt. Scutellum weissgelb. Halbdecken ungefleckt. Membran hell rauchgrau, an den Rändern dunkler, Adern weissgelb.

Unterseite hell. Beine hellgelb, mit feiner, heller Behaarung. Vorderhüften mit einer Reihe heller Borsten. Schenkel ungefleckt, am Vorderrand mit längeren Haaren besetzt. Schienen mit feinen, schwarzen Dornen. Tarsen völlig schwarz, Klauen schlank, Haftläppchen lang, die Mitte der Klauen überragend. Schnabel sehr lang, die Mitte des Genitalsegments erreichend, aber nicht die Spitze des Abdomens, sein 1. Glied erreicht die Mitte des Xyphus der Vorderbrust.

Genitalsegment des ♂ (Fig. 5) kegelförmig, mit langer, krauser, heller Behaarung. Rechter Genitalgriffel (Fig. 6) zart, löffelförmig, mit kurzer, stumpfer Hypophysis, an der Aussenseite mit einigen sehr langen, kräftigen Haaren. Linker Griffel (Fig. 7) zangenförmig, Hypophysis lang und gerade, distal abgerundet, Sinneshöcker breit, zungenförmig, distal gleichfalls gerundet, Paramerenkörper aussen mit einigen sehr langen Haaren. Penis S-förmig gekrümmt. Vesika (Fig. 8) distal mit einem langen, peitschenartigen Chitinanhang, der aus 2 eng aneinander